



Lizenzmanagement und Software-Lizenz-Audits rechtssicher durchführen

01.03.2023

online

Grundlagen und Rechtsfragen des Lizenzmanagements | Lizenzverstöße |
Software-Lizenz-Audits | Tools, Checklisten und Mustervorlagen |
Beispielklauseln und Use Cases

[jetzt anmelden](#)

Ihr Referent



Horst Speichert

Rechtsanwalt und Partner e|s|b Rechtsanwälte
Geschäftsführer der esb data GmbH
Lehrbeauftragter an der Universität Stuttgart

e|s|b Rechtsanwälte
Stuttgart|Berlin|Dresden|Leipzig|Prag|Warschau

Ziel des Seminars ist es, ein proaktives Lizenzmanagement zu erlernen, das Lizenzverstöße vorausschauend und nicht erst reaktiv behandelt. Sie eignen sich das Wissen an, um sich optimal auf ein Software-Lizenz-Audit vorzubereiten.

Sie erhalten einen kompletten Werkzeugkasten mit Checklisten, Gestaltungstipps, Mustervorlagen und Beispielsklauseln zur Vertragsgestaltung. Durch Use Cases und Erfahrungsberichte bekommen Sie konkrete Empfehlungen zur rechtskonformen Umsetzung in der täglichen Praxis.

Inhaltsübersicht:

- Lizenzmanagement als Prozess
- Prävention durch Lizenzmanagement
- Lizenzrechtliche Rahmenbedingungen
- Lizenzierungsmodelle, Gebrauchsoftware
- Lizenzfragen bei kostenfreier Software (Open-Source-Software)
- Lizenzierungsmodelle der Softwarehersteller
- Fremdbibliotheken (3rd Party Libraries) bei der Softwareentwicklung
- Rechtsfragen bei Softwarelizenz-Audits
- Lizenzmanagement-Tool im Praxiseinsatz
- Datenschutz und Lizenzkontrolle
- Haftungsfragen und Risikomanagement bei Lizenzverstößen



08:45

Login

09:00

Begrüßung und Vorstellungsrunde

- Gemeinsame Vorstellungsrunde
- Erwartungen und Zielsetzung

09:15

Lizenzmanagement als Prozess

- Software-Asset-Management (SAM), Standards wie ISO 19770, ITIL
- Inventarisierung/Bilanzierung von Software/ Lizenzen
- Prävention durch Lizenzmanagement
- Einsatz von technischen Vermessungstools
- Lizenzmanagement und IT-Compliance
- Beweisproblematik: Lizenznachweis, Beweislast
- Aufbewahrungspflichten und Scannen der Belege

10:00

Lizenzrechtliche Rahmenbedingungen

- Wartungs-/Pflegeverträge für Hardware/ Software
- Updates, Upgrades, Release-Wechsel
- Über- und Unterlizenzierung
- Wirksamkeit von Lizenzbedingungen, AGB-Kontrolle
- Gebrauchtssoftware, UsedSoft, Rechtsprechung EuGH und BGH
- Lizenzfragen bei kostenfreier Software
- Sonderfall Open Source Software

10:45

Kaffeepause



11:15

Lizenzierungsmodelle der Softwarehersteller

- Cloudbasierte Software, SaaS-Modelle, mietvertragliche Konstellationen
- Volumenlizenzen, CPU-Klauseln, Upgrade-Klauseln, CAL-Lizenzen
- Floating-Lizenzen (Concurrent-User-Lizenzen), Named-User-Lizenzen
- SAM-Projekte, z.B. von Microsoft, konkretes Praxisbeispiel (Ablauf, Risiken)

12:00

Fremdbibliotheken (3rd Party Libraries) bei der Softwareentwicklung

- Lizenzbedingungen und Lizenzprobleme bei Fremdbibliotheken
- Tools zur Lizenzprüfung von Fremdbibliotheken
- Sicherheitsrisiken von Fremdbibliotheken

12:45

Mittagspause

13:45

Rechtsfragen bei Software-Lizenz-Audits

- vertragliche/gesetzliche Ansprüche der Hersteller auf Software-Lizenz-Audits
- Umgang/Zulässigkeit gängiger Auditklauseln der Hersteller
- Durchführung/Ablauf des Lizenz-Audits im betrieblichen Alltag
- Taktische Vorgehensweise (Verweigerungshaltung vs. Kooperation)
- Einsatz von spezieller Audit-Software, Zulässigkeit der Kontrollen
- Datenschutz, Geheimschutz und IT-Sicherheit bei Softwarelizenz-Audits/ Lizenzkontrolle
- Nachlizenzierung und Kostentragung
- Abschlussvereinbarung, Vergleich mit Lizenzgeber



14:15

Datenschutz und Lizenzkontrolle

- Monitoring der Mitarbeiter, Nutzungsüberwachung, Verhaltenskontrollen
- Problemfall Privatnutzung (Fernmeldegeheimnis) und Berufsgeheimnisse
- Zugriff externer Prüfer (Wirtschaftsprüfer) auf IT-Systeme
- Abhilfe durch selbsterzeugte Auditdaten, Einsatz eigener Tools
- Lizenzaudit als Auftragsdatenverarbeitung
- Datenschutz als Abwehrstrategie gegen Software-Audits
- Mitbestimmung Personalrat, Gestaltung von Dienstvereinbarungen

15:00

Kaffeepause

15:30

Haftungsfragen und Risikomanagement

- Pflicht zum Compliance-Management, Risikomanagement
- Rechtsfolgen von Lizenzverstößen: Abmahnung, Schadensersatz, Strafbarkeit
- Störerhaftung bei Urheberrechtsverstößen
- Haftung der Mitarbeiter und Führungskräfte

16:15

Ende des Seminars und Ausgabe der Teilnahmezertifikate



Horst Speichert

Horst Speichert ist seit mehr als 20 Jahren als Rechtsanwalt spezialisiert auf IT-Recht, Datenschutz und Lizenzrecht.

Schwerpunkt in der Anwaltspraxis ist die Gestaltung von IT-Verträgen sowie Beratung im Datenschutz und Medienrecht. Er ist Partner der Kanzlei e|s|b Rechtsanwälte und Geschäftsführer der esb data GmbH sowie Lehrbeauftragter für Informationsrecht und internationales Vertragsrecht an der Universität Stuttgart.

Speichert verfügt über langjährige Erfahrung als Referent, Seminarleiter und externer Datenschutzbeauftragter.

Zielgruppe – An wen richtet sich dieses Seminar?

Das Intensiv-Praxisseminar richtet sich an Führungskräfte, Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen, Sachbearbeiter und Sachbearbeiterinnen aus Vergabestellen, Lizenzmanagement und Fachabteilungen, wie beispielsweise aus den Bereichen:

- Lizenzmanagement
- Software Asset Management
- Software-Vertragsmanagement
- Justizariat, Rechtsabteilung
- Datenschutz
- Informationssicherheit
- IT-Strategie
- e-Governance
- Architektur-Governance
- IT-Architektur
- IT-Infrastruktur
- IT-Fachabteilungen
- Organisationsentwicklung
- IT-Projektmanagement
- Finanzen, Rechnungswesen
- Controlling
- Kämmerei
- Interne Revision
- Lieferantenmanagement, Materialwirtschaft
- Organisation und zentrale Dienste
- IK, EDV

Die Inhalte des Seminars sind relevant für öffentliche Institutionen und öffentliche Unternehmen wie:

Städte, Landkreise, Kommunen und Verbandsgemeinden, Ministerien auf Bundes- und Landesebene, nachgeordnete Behörden und Betriebe von Bund und Ländern, Unternehmen der öffentlichen Hand und Betriebe gewerblicher Art (BgA), gemeinnützige und kirchliche Einrichtungen, Religions- und Weltanschauungsgemeinschaften, Universitäten, Universitätskliniken, Fachhochschulen sowie Forschungseinrichtungen, Finanz- und Prüfbehörden, öffentliche Versicherer, Verbände, Vereine und Stiftungen, Verbandsgemeinschaften, Kammern, Landesförderbanken, Staatskanzleien sowie Einrichtungen und Organisationen der öffentlichen Hand.



Termine:

01.03.2023

online

TEILNAHMEGEBÜHR:

Online-Teilnahme: 399,- Euro zzgl. MwSt.

Details zur Anmeldung unter www.fortbildungskampagne.de/anmeldung

DIE TEILNAHMEGEBÜHR BEINHALTET:

- Schulungsunterlagen (digital)
- Teilnahmezertifikat

ANMELDUNG:

Bitte verwenden Sie zur Anmeldung unser Online-Anmeldeformular unter: www.fortbildungskampagne.de/anmeldung

KONTAKT FÜR RESERVIERUNGEN UND BUCHUNGEN:

Haben Sie Fragen zum Seminar oder zu Reservierungen und Buchungen?

Schreiben Sie uns einfach eine Email oder rufen Sie uns unter der folgenden Rufnummer an:

Email: team@fortbildungskampagne.de | Telefon: +49 (0) 30 89 56 27 16

TEILNAHME- UND STORNIERUNGSKONDITION (AUSZUG):

Die verbindliche Anmeldung erfolgt über unser Online-Anmeldeformular und wird durch Zusendung einer Anmeldebestätigung sowie der Rechnung bestätigt. Stornierungen sind bis vier Wochen vor Veranstaltungsbeginn kostenfrei, bereits gezahlte Beträge werden erstattet. Bei kurzfristiger Stornierung oder beispielsweise krankheitsbedingter Abwesenheit ist die Benennung eines Ersatzteilnehmers jederzeit möglich. Sofern sich kein Ersatzteilnehmer findet, kann nach Absprache ein Gutschein ausgestellt werden, der zur Teilnahme an einem Nachfolgetermin oder einem ähnlichen Seminar berechtigt. Bitte beachten Sie unsere AGB, die unter dem folgenden Link aufgerufen werden können:

www.fortbildungskampagne.de/agb

DATENSCHUTZHINWEISE:

Wir weisen darauf hin, dass Sie die Verwendung Ihrer Daten gemäß unserer Datenschutzbestimmungen durch eine Nachricht an datenschutz@fortbildungskampagne.de selbstverständlich jederzeit widerrufen können. Bitte beachten Sie unsere Datenschutzbestimmungen, die unter dem folgenden Link aufgerufen werden können:

www.fortbildungskampagne.de/privacy

HINWEISE ZUM DATENSCHUTZ BEI ONLINE-TEILNAHME:

Details zur technischen Umsetzung der Online-Teilnahme erhalten Sie im Anschluss an Ihre Anmeldung. Ein wirksamer Auftragsverarbeitungsvertrag mit dem technischen Dienstleister liegt vor. Durch die Fortbildungskampagne als Veranstalter erfolgt während der Online-Teilnahme keine Speicherung von schriftlichen, akustischen oder visuellen Daten der Teilnehmenden. Eine temporäre Protokollierung des Chat-Verlaufes einer Online-Veranstaltung wird binnen zwei Arbeitstagen nach der Veranstaltung gelöscht. Bitte beachten Sie, dass Sie im Rahmen Ihrer Online-Teilnahme möglicherweise unfreiwillig Daten und Informationen übertragen, etwa durch weitere Personen in Ihrem Raum. Eine mögliche Übertragung derartiger Informationen liegt in Ihrem Verantwortungsbereich.